

Naturwissenschaften hinterlassen Eindruck

Ehemalige Lehrer der Carl-Kellner-Schule besuchen zum 50. Geburtstag ihren alten Arbeitsplatz

Von Hans-Ulrich Mengel

BRAUNFELS. Im September 1969 wurde die Carl-Kellner-Schule in Braunfels feierlich eingeweiht. Aus diesem Anlass trafen sich ehemalige Kollegen, um auf die Geschichte und die Entwicklung „ihrer“ Schule zurückzublicken.

Schon auf dem Weg zu den Schulgebäuden konnte man sehen, dass dort an verschiedenen Stellen eine rege Bautätigkeit herrscht. Der Schulleiter, Direktor Michael Obermann, empfing und begrüßte die Ehemaligen. Über einen eigens ausgelegten „roten Teppich“ gelangte man in das Schulgebäude. Hier in der Pausenhalle konnte man bereits erste bauliche Veränderungen feststellen. Das Atrium mit dem gewaltigen Baumstamm der „Deikereiche“ beeindruckte sehr. Aber auch die vor Jahren

erbaute Mensa mit der Schulküche stand auf der Besichtigungstour durch die Schule. Den stärksten Eindruck allerdings hinterließen die Räume der Naturwissenschaften und des C-Baus. Denn hier sind die Umbaumaßnahmen abgeschlossen.

Im „alten“ Lehrerzimmer werden Erinnerungen wach

In diesen Räumen sucht man die für Schule typischen Kreidetafeln vergebens. Stattdessen werden dort Smartboards genutzt, die auch den direkten Zugang zum Internet ermöglichen. Tafelbilder und durch Lehrer erstelltes Übungsmaterial können dort abgespeichert und wieder aufgerufen werden. Traditionelle Arbeitsblätter werden dadurch überflüssig. Ferner ist die Schule dadurch führend, dass auch Stun-

denpläne, Vertretungsmaßnahmen, Klassenbücher und Kursberichte digitalisiert sind.

Die Ehemaligen bekamen einen umfassenden Eindruck einer modernen, technisch hervorragend ausgestatteten Schule.

Besichtigt wurde aber auch das „alte“ Lehrerzimmer. Besonders hier wurden Erinnerungen wach und so manche Erlebnisse ausgetauscht.

Mit der abschließenden Vorstellung der momentanen und anstehenden Baumaßnahmen erhielt man außerdem einen Eindruck über die zukünftige Carl-Kellner-Schule.

Mit einem Gruppenfoto auf der Außentreppe endete das offizielle Treffen. Die zahlreichen positiven Eindrücke führten zu der Anregung, eine solche Zusammenkunft in den nächsten Jahren zu wiederholen und nicht etwa 50 Jahre zu warten.



Ehemalige Lehrer der Braunfelder Carl-Kellner-Schule treffen sich anlässlich des 50. Jubiläums der Bildungseinrichtung.
Foto: Hans-Ulrich Mengel